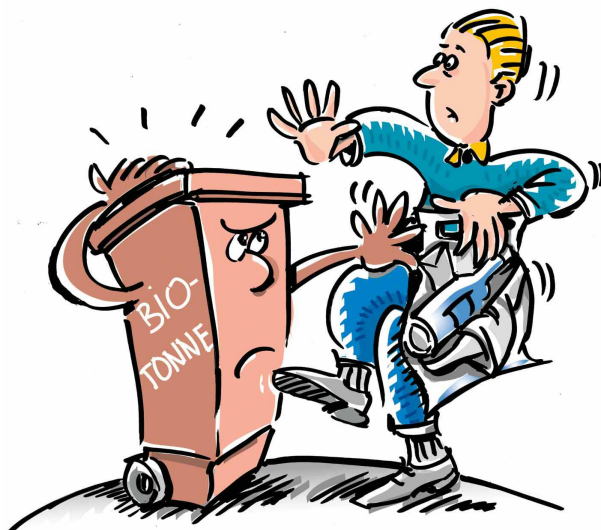




Der richtige Umgang mit der Biotonne



- Befüllen Sie die Biotonne richtig. Falsch eingeworfene Abfälle machen große Mengen Bioabfall für die Kompostierung unbrauchbar. Sorgfältig sortierte Bioabfälle garantieren eine gute Kompostqualität. Deshalb bleiben falsch befüllte Biotonnen stehen und müssen entweder nachsortiert oder als Restmüll gegen Gebühr entsorgt werden.
- Bevor Sie die Biotonne befüllen, werfen Sie eine Schicht zerknülltes Zeitungspapier ein. Dies saugt übrige Feuchtigkeit auf und schützt im Winter die Bioabfälle vor dem Festfrieren.
- Legen Sie Ihr Vorsortiergefäß in der Küche mit Papiertüten oder mit Zeitungspapier aus. Halten Sie Ihr Vorsortiergefäß in der Küche immer geschlossen und leeren Sie es häufig.
- Lassen Sie Küchenabfälle nicht offen liegen. Wickeln Sie diese unbedingt in genügend Zeitungspapier (mehr-lagig) ein.
- Wenn Sie nur nasse Küchenabfälle in die Biotonne geben, fault der Bioabfall und stinkt. Die entstehenden Gerüche locken bei steigenden Temperaturen Fliegen zur Eiablage an. Innerhalb weniger Tage entwickeln sich Maden.
- Ein Biofilterdeckel stoppt die Gerüche (erhältlich beim Landratsamt). Kaufpreis bei der Abfallberatung erfragen, Telefon 07441 920-5054.
- Reinigen Sie die Biotonne regelmäßig mit klarem Wasser.
- Melden Sie defekte Biotonnen unter Angaben der 8-stelligen Biotonnennummer (eingeprägte Nummer auf dem Deckel) direkt beim Landratsamt, Abfallwirtschaftsbetrieb, Herrenfelder Str. 14, 72250 Freudenstadt, Servicetelefon: 0800 9638527 Der Umtausch erfolgt innerhalb von zwei Wochen.

